

# Demografischer Wandel Assistiertes Leben im Alter, individuelles Altern und demografischer Wandel als Herausforderungen für die Gesellschaft

Um Anmeldung wird gebeten bis zum  
31. März 2014 an das

Präsidialbüro  
Akademie der Wissenschaften  
und der Literatur  
Geschwister-Scholl-Straße 2  
55131 Mainz  
T 061 31/577 (0)-201  
F 061 31/577-206  
veranstaltungen@adwmainz.de

### Anfahrt über die A60 von Frankfurt:

Abfahrt Mainz-Hechtsheim Ost, nach  
rechts abbiegen auf die Geschwister-Scholl-  
Straße Richtung Innenstadt, erste Kreuzung  
rechts in die Emy-Roeder-Straße einbiegen.  
Zwischen den Lärmschutzzäunen nach links  
abbiegen. Einfahrt zum Akademiegelände  
nach ca. 50 m links.

### Straßenbahn ab Hauptbahnhof:

Linien 50, 51 oder 52 (Richtung  
Hechtsheim), Haltestelle Kurmainz-Kaserne/  
Akademie der Wissenschaften.

Freitag, 4. April 2014  
13.00 bis 16.30 Uhr

PLENARSAAL DER AKADEMIE  
Geschwister-Scholl-Straße 2  
55131 Mainz

»Assistiertes Leben im Alter, individuelles Altern und demographischer Wandel als Herausforderungen für die Gesellschaft«, mit diesen Schwerpunkten setzt sich das Symposium der Akademie auseinander. Unter Federführung der ehemaligen Präsidentin der Akademie, Elke Lütjen-Drecoll, sind drei ausgewiesene Experten auf diesen Gebieten zu Gast. Der Informatiker Wolfgang Wahlster stellt Möglichkeiten des Einsatzes von Sensoren und Robotern vor und berichtet über die Erfahrungen mit diesen Hilfsmitteln. Die Medizinerin Elisabeth Steinhagen-Thiessen stellt Ergebnisse der Berliner Altersstudie vor, die sich vor allem mit Fragen des individuellen Alterns in kognitiven und körperlichen Funktionsbereichen beschäftigt. Die Erfassung von Alterungsprozessen auf individueller Ebene schafft die Voraussetzungen für Präventions- und Unterstützungsmaßnahmen. Der Soziologe Norbert Schneider wird über die Herausforderungen sprechen, die die Bewältigung des Demografischen Wandels und seiner Folgen für die Politik und die Zivilgesellschaft bedeuten.

## Referenten

**Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster** Vorsitzender der Geschäftsführung und technisch-wissenschaftlicher Leiter des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören u.a. Künstliche Intelligenz und Intelligente Benutzerschnittstellen. Er ist als Experte auf diesen Gebieten in zahlreichen nationalen und internationalen Gremien vertreten und ist Mitglied in der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, sowie weiteren Wissenschaftsakademien.

**Prof. Dr. med. Elisabeth Steinhagen-Thiessen** Lehrstuhlinhaberin für Altersmedizin und Ernährungswissenschaften an der Charité Berlin und Leiterin des Evangelischen Geriatriezentrums Berlin. Sie leitete die Berliner Altersstudie II. Neben zahlreichen anderen Mitgliedschaften war sie Mitglied der Arbeitsgruppe »Altern in Deutschland« der Leopoldina gewesen. Seit 2012 ist sie Mitglied des Deutschen Ethikrates.

**Prof. Dr. Norbert F. Schneider** Leiter des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung Wiesbaden. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehört u.a. Familien- und Mobilitätssoziologie. Seit 2010 ist er Mitglied des Expertenrates Demografie beim Bundesministerium des Innern und der Sachverständigenkommission zum »Achten Familienbericht« beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

## Programm

**13.00 Uhr Begrüßung** Prof. Dr. Dr. h.c. Gernot Wilhelm  
Präsident der Akademie der Wissenschaften und der Literatur

**Grußwort** Minister Alexander Schweitzer  
Minister für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

**13.20 Uhr** Wolfgang Wahlster  
**Assistiertes Leben im Alter**

**14.10 Uhr** Elisabeth Steinhagen-Thiessen  
**Zur Berliner Altersstudie**

15.00 – 15.30 Uhr Pause

**15.30 Uhr** Norbert F. Schneider  
**Bevölkerungsentwicklung in Deutschland und Europa. Ursachen, Trends und gesellschaftspolitische Herausforderung**

**Moderation:** Prof. Dr. Elke Lütjen-Drecoll